Finanzplan

(in TCHF)	2019	2021	2022	2023	2024	2025
Total Nettoaufwand	**37'402.0**	**38'262.2**	**38'648.4**	**39'413.1**	**40'505.7**	**41'599.0**
Allgemeine Mittel						
Gemeindesteuern	27'040.2	23'800.0	23'605.0	24'065.0	24'900.0	25'770.0
Anteile an Kantonseinnahmen	4'354.1	2'750.0	3'250.0	3'250.0	3'250.0	3'250.0
Sondersteuern	2'540.8	2'460.0	2'510.0	2'510.0	2'560.0	2'560.0
Technische Betriebe Flawil (Abgabe)	1'660.0	1'200.0	1'200.0	1'200.0	1'200.0	1'200.0
Finanzausgleich	7'561.5	7'900.0	8'100.0	8'400.0	8'700.0	8'900.0
Total Allgemeine Mittel	**43'156.6**	**38'110.0**	**38'665.0**	**39'425.0**	**40'610.0**	**41'680.0**
Jahresergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	**5'754.6**	**-152.2**	**16.6**	**11.9**	**104.3**	**81.0**

Die Finanzplanung umfasst möglichst alle vorhersehbaren Aufgaben und die daraus resultierenden finanzwirksamen Vorgänge zum Zeitpunkt der Budgetierung. Die Finanzplanung ermittelt insbesondere:

- die in der Erfolgsrechnung zu erwartenden Aufwände und Erträge
- die zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung

Als Planungs- und Führungsinstrument setzt der Gemeinderat seit Jahren einen jährlich neu erarbeiteten Finanzplan ein, der gemäss Gemeindegesetz der Bürgerversammlung zur Kenntnisnahme zu unterbreiten ist. Der Finanzplan ist Richtschnur für die Ausgestaltung der Haushaltspolitik und bildet somit die Basis für die Budgeterstellung in den Folgejahren. Der Finanzplan 2022-2025 beruht auf dem Kenntnisstand von Anfang August 2020.

Zu berücksichtigen ist bei diesem Planungsinstrument, dass die Angaben zum Teil auf Schätzungen beruhen und die Entwicklungen teilweise nur schwer vorhersehbar sind. Es versteht sich von selbst, dass sich die Rahmenbedingungen jederzeit ändern können.

Finanzpolitische Ziele
Per 31. Dezember 2019 verfügt die Gemeinde Flawil über ein Nettovermögen von knapp 7,4 Millionen Franken. Aufgrund der anstehenden Investitionen sieht die Finanzplanung ab 2021 wieder eine vertretbare Neuverschuldung vor. Dies setzt jedoch voraus, dass alle geplanten Investitionen zum vorgesehenen Zeitpunkt ausgeführt werden können.
Die ausgewiesenen Erfolge gemäss Finanzplan in den Planjahren sind mit Vorsicht zu betrachten. Es wird mit moderaten Erhöhungen der Aufwände sowie mit erhöhten Steuereinnahmen gerechnet. Die geplanten Mehrerträge bei den Finanzausgleichsbeiträgen sind unsicher, da die Faktoren für die Beitragsberechnung Schwankungen ausgesetzt sind.

Ausgangspunkt für die Planjahre 2022-2025 bildet im vorliegenden Finanzplan das Budgetjahr 2021. Für die Teuerung wurde ein Durchschnittswert von 0,5 Prozent pro Jahr angenommen. Auch beim Personalaufwand wurde mit einer Steigerung von jährlich 0,5 Prozent kalkuliert. Die Abschreibungen erfahren in den kommenden Jahren Schwankungen. Einerseits werden verschiedene Anlagen fertig abgeschrieben sein, andererseits führen Investitionen zu neuem Abschreibungsaufwand. Die Entwicklung des Sachaufwands ist moderat und belegt, dass die Gemeinde Flawil die vorhandenen Mittel sparsam einsetzt.

Die Schätzung der künftigen Steuererträge wurde auf Basis der Berechnunsgrundlagen des kantonalen Steueramts sowie mittels einer individuellen Beurteilung der Flawiler Situation vorgenommen. Die Finanzplanung sieht vor, den Gemeindesteuerfuss für die Jahre 2022 und 2023 dank weiteren Bezügen aus der Ausgleichsreserve auf 129 Prozent zu reduzieren. Wenn nicht weitere Rechnungsüberschüsse der Ausgleichsreserve zugewiesen werden können, wird diese im Jahre 2024 aufgebraucht sein. Aus heutiger Sicht müsste dann der Steuerfuss wieder leicht erhöht werden.

Fazit
Durch den sorgfältigen Umgang mit den vorhandenen finanziellen Mitteln wird erreicht, dass der Gemeindehaushalt auch in Zukunft im Gleichgewicht gehalten werden kann.
Aufgrund der Investitionen in den nächsten Jahren bleibt die finanzielle Situation jedoch anspruchsvoll. Die bewusst in Kauf genommene Verschuldung ist vertretbar.
Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass die Ziele des Finanzplans trotz der aktuell schwierig einzuschätzenden Lage erreicht werden können. Selbstverständlich ist allseits mit grossem Verantwortungsbewusstsein zu handeln.